EINLADUNG

Hanns Seidel Stiftung

Politische Grundbildung

DIE VÖLKERWANDERUNG
Eine historisch-politische Meistererzählung

Anmeldungslink | 30. September – 02. Oktober 2022 | Bildungszentrum Kloster Banz

Hanns-Seidel-Stiftung e.V. | Postfach 19 08 46 | 80608 München | Tel. +49 (0) 89 1258-0 | info@hss.de | www.hss.de

Völkerwanderung: Vor dem kollektiven geistigen Auge steigen Bilder rauchender römischer Ruinen und barbarischer Horden auf – Untergang und Fall des römischen Weltreichs durch plündernde Germanen.
Völkerwanderung: Historiker sprechen stattdessen vom permanenten Aushandlungsprozess um Zugehörigkeit und Abgrenzung zwischen Rom und verschiedensten Identitätsgruppen von den Rändern der römischen Welt im 3. bis 6. Jahrhundert – kein Platz mehr für fellbekleidete, bärtige Hünen, keine Rede mehr von einer germanischen Identität, Transformation statt Untergang der Zivilisation.
Völkerwanderung: Kampfbegriff der Neuen Rechten, die als „neue Römer" das „Abendland" vor einwandernden „fremden Völkern" bewahren wollen und sich zugleich als direkte Nachkommen eben jener angeblichen Germanen verstehen, die in ihrer Vorstellung Rom zu Fall brachten.
Die Völkerwanderung der Spätantike ist eine der großen historisch-politischen Meistererzählungen, oft verwendet, oft missdeutet, selten verstanden. Gemeinsam mit Prof. Dr. Roland Steinacher von der Universität Innsbruck beleuchten wir dieses entscheidende Kapitel der europäischen Geschichte und seine Auswirkungen bis heute. Wir widmen uns den Fragen, ob es „die Germanen" überhaupt gab, welche Rolle Goten, Vandalen, Franken und andere beim Untergang des (west)römischen Reiches spielten und wieso der Begriff der Völkerwanderung noch immer solche politische Sprengkraft besitzt.

PROGRAMM

FREITAG, 30. SEPTEMBER 2022

bis 17.30 Uhr	**Anreise,** Tagungsgebühr in Höhe von **80,00 €**
18.00 Uhr	Abendessen
19.00 Uhr	**Die Meistererzählung: Vorstellungen von der Völkerwanderung**
	Dr. Michael Hahn

SAMSTAG, 01. OKTOBER 2022

09.00 Uhr	**Die römische Welt der Spätantike: Ein christliches Imperium**
	Prof. Dr. Roland Steinacher
12.00 Uhr	Mittagessen
13.00 Uhr	**Die Welt der „Barbaren": Germanen, Hunnen, Perser, Mauren, Araber**
15.30 Uhr	**Völkerwanderung, Invasion oder Umgestaltung der römischen Welt?**
	Prof. Dr. Roland Steinacher
18.00 Uhr	Abendessen

SONNTAG, 02. OKTOBER 2022

09.00 Uhr	**Völkerwanderung und Untergang des Abendlands: Mythen und Geschichtsbilder, Rezeption und Missbrauch**
	Prof. Dr. Roland Steinacher
12.00 Uhr	Mittagessen
anschl.	**Ende des Seminars**

Seminarleiter:

Dr. Michael Hahn
Historiker, Referatsleiter im Institut für Politische Bildung Hanns-Seidel-Stiftung, München

Referent:

Univ.-Prof. Mag. Dr. Roland Steinacher
Historiker, Universität Innsbruck

HINWEISE ZUR TEILNAHME

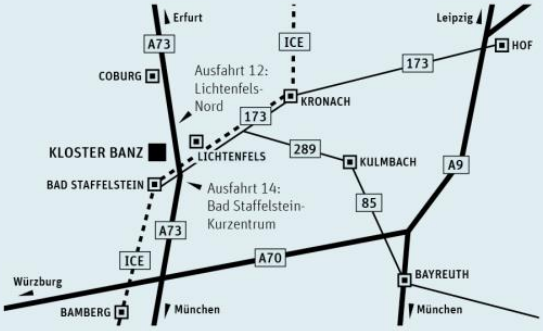
Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten Ihre Daten daher ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (insbes. Bundesdatenschutzgesetz/Datenschutz-Grundverordnung).
Zur Teilnahme erhalten Sie von uns eine Anmeldebestätigung, die bei Anreise an der Rezeption des Bildungszentrums vorgelegt werden muss. Eine Anreise ohne Anmeldebestätigung ist zwecklos.
Für Unterkunft und Verpflegung (ohne Getränke) entstehen Ihnen keine separaten Kosten. Sollte in der Einladung eine Teilnahmegebühr aufgeführt sein, ist diese unabhängig von der Inanspruchnahme von Unterkunfts- und Verpflegungsleistungen zu bezahlen. Gegen Nachweis (mit aktuellem Datum) erhalten Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten (bis 30 Jahre), Auszubildende, Freiwillig Wehrdienstleistende, Bundesfreiwilligendienstleistende und Arbeitslose 50 % Ermäßigung.
Stornierungen sind nach Erhalt der Anmeldebestätigung schriftlich an das betreffende Referat zu richten. Absagen bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn sind kostenfrei. Danach werden 50 %, ab dem 3. Kalendertag vor Veranstaltungsbeginn bzw. bei Nichterscheinen 100 % der Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt. Die Stornogebühr entfällt bei Krankheit (Vorlage eines ärztlichen Attests) oder bei schwerwiegenden persönlichen Gründen (Nachweis erforderlich).
Eine Haftung bei An-/Rückreise sowie am Seminarort kann von der Hanns-Seidel-Stiftung nicht übernommen werden. Fahrtkosten werden nicht erstattet. Die Unterbringung erfolgt, soweit möglich, im Einzelzimmer. Unser Bildungszentrum verfügt über Hallenbad und Sauna.

ANMELDUNG / ORGANISATION
Fahnert, Karin
Referat 0303
Tel. + 49 (0)89 1258-254 | Fax -338
E-Mail: ref0303@hss.de

Projekt-Nr. 322/0303/013

ANFAHRT

Bildungszentrum Kloster Banz
Hanns-Seidel-Stiftung | Kloster Banz 1 |
96231 Bad Staffelstein
Tel. +49 (0)9573 337-0
banz@hss.de | www.klosterbanz.de



Mit der Bahn: Vom Bahnhof Bad Staffelstein oder Lichtenfels weiter mit dem Taxi nach Kloster Banz. Zwischen Bad Staffelstein und Kloster Banz können Sie auch die (Ruf-) Buslinie 1254 nutzen. Die aktuellen Fahrpläne des Nahverkehrs im Landkreis Lichtenfels sind im Internet unter www.vgn.de abrufbar.

Mit dem Auto: Autobahn A 73 bis Lichtenfels-Nord (AS 12) oder Bad Staffelstein-Kurzentrum (AS 14), dann der Beschilderung Kloster Banz folgen. Elektrotankstelle im Bildungszentrum vorhanden.
Navi: Ort: 96231 Bad Staffelstein, Kloster-Banz-Straße.

Hanns Seidel Stiftung

Im Dienst von Demokratie, Frieden und Entwicklung